

Viel Spaß und kein Generationenkonflikt
derwesten 13.03.2009 | 16:46 Uhr

Als die Damen der Schützen der Vereinigung Dellwig-Altendorf vor 25 Jahren ihre eigene Kompanie gründen wollten, waren die Herren der Schöpfung nicht gerade begeistert. „Die wollten keine schießwütigen Weiber haben“, erzählt Gründungsmitglied Martina Czech.

„Und dabei ging es uns nicht darum, den Vogel abzuschießen. Wir wollten Gleichberechtigung, mehr für die Jugend im Dorf tun und die Gemeinschaft erleben“, erzählt Marianne Oehl. Sie bildete 1984 gemeinsam mit Willi Reininghaus das Königspaar in Dorf – und hatte damals auch die Idee, eine Kompanie zu gründen. Die Frauen aus dem Hofstaat wurden gleich verpflichtet und eine neue Ära begann. Wer wollte, konnte mitmachen. „Zwang gibt es bei uns nicht.“ Und auch keinen Generationenkonflikt. Änne Höltkemeyer ist mit 95 Jahren das älteste Mitglied, das Nesthäkchen gerade mal 30 Jahre jung. Und die geballte Organisationskraft der derzeit 36 Damen aus dem Verein ist nicht mehr wegzudenken. Das Programm der Dorfabende, die Weihnachtsfeiern für Kinder und die schmackhaften Kuchentheken möchte heute keiner der Männer mehr missen.

Eine Sorge der Männer – bezogen auf die Schießwut – war zudem unbegründet. Erst 2005 war es eine Schützendame, die das hölzerne Getier von der Stange holte. Christa Weise herrschte dann zwei Jahre lang als Königin. In diesem Jahr bittet der Verein wieder an die Vogelstange. Das Schützenfest wird am dritten Wochenende im Juni gefeiert. Den Dorfabend organisieren übrigens Männer und Frauen des Schützenvereins zum ersten Mal gemeinsam. Generell steht dieses 25. Jahr der Damenkompanie unter einem bestimmten Motto: „Wir starten was neues“. Marianne Oehl, die vor sieben Jahren ihr Amt als Kompanieführerin an Martina Czech abgab, erklärt warum. Einiges werde sich ändern, die Kinderweihnachtsfeier wird es nicht mehr geben, dafür sei etwas anderes in Planung. Eine Tradition soll aber definitiv bleiben – nämlich die Vorliebe für das ein oder andere Gläschen Sekt. Nicht umsonst haben die Frauen der „Da-Ko“ zwei Sektgläser als Logo. Aber auch Liebhaberinnen anderer Kaltgetränke sind in der Truppe willkommen. Das Jubiläumsfest wird übrigens Samstag ab 18 Uhr in der Gaststätte Koch gefeiert. Info: Martina Czech 02378-5398.

Carmen Thomaschewski

Viel Spaß und kein Generationenkonflikt | WAZ.de - Lesen Sie mehr auf:
<http://www.derwesten.de/staedte/froendenberg/viel-spass-und-kein-generationenkonflikt-id541818.html#1792734883>